

Pfarr Blatt

der Pfarre Erlöserkirche, Wien 23
Ausgabe: März 2022

„Mittendrin, in der Kirche,
in der Familie, im Leben,
in unserer Zeit!“



„Aschermittwoch - Liturgie für Kinder, 2.3.2022 in der Erlöserkirche“

„Mittendrin“ Gott möchte in uns wirken – dort wo wir sind!

Ab dem 3. Jahrhundert war es im Christentum üblich, wenn man mit Gott in Verbindung treten wollte, sich irgendwo abzusetzen. Betrachten wir die vielen Benediktinerklöster, die während der Völkerwanderung entstanden, und andere geistliche Zentren. Denken wir an die Anachoreten, Väter, die sich in die Wüste zurückgezogen haben, um durch einen einfachen Lebensstil, abgeschottet von der Welt Gott zu suchen. Wer Gott näherkommen wollte, ging in die Kirche – in einen abgesonderten Raum. Ist Gott nur in der Kirche auffindbar? Ist der Zeitpunkt Gottes nur sonntags?

Unser Leben ist doch geprägt von Tätigkeiten und Herausforderungen. Wir befinden uns immer mittendrin im eigenen Leben. Natürlich auch mit allen Herausforderungen und teilweise auch Überforderungen, die wir Tag für Tag erleben. Ist dies eine Zeit, die wir überstehen müssen, um dann am Sonntag in die Liebe Gottes eintauchen zu können?

Nein! Gott will mittendrin in uns, mit uns und durch uns wirken. Er nimmt uns liebevoll wahr, er liebt uns wie wir sind, er begleitet uns und er sendet uns – eine herausfordernde und erfüllende Lebensaufgabe durch alle Höhen und Tiefen unseres Lebens hindurch. Gott ist da, wo ich bin und nicht nur an einem abgesonderten Ort. Das ist für mich wichtiger Teil der frohen Botschaft, das ist für mich die Erfahrung von Ostern.

Wo & wie erfahre ich Ihn zu Hause, in meiner Familie, in der Pfarre, an meinem Arbeitsplatz? Heute Christ zu sein bedeutet nicht nur Zeiten der Stille zu suchen, es ist vielmehr die Herausforderung, aber auch das Geschenk, Christ sein im Alltag an den Lebensorten zu leben.

Auf dem Weg auf Ostern zu lade ich Sie ein, wieder bewusst darauf zu schauen:

- In welchen Situationen in meinem Alltag fühle ich mich von IHM geliebt?
- Wo begleitet Er mich, in welchen Situationen erfahre ich, dass sich durch IHN mein Leben wandelt und ich trotz Schmerz und Herausforderungen Wandlung & Momente der Auferstehung erfahre?
- Wie kann und möchte ich diese Erfahrung Seiner Liebe weiterschicken?

meint ihr Pastoralassistent Marcus Piringer

Die Fastenimpulse unter dem Titel „Mittendrin“ starten mit Di, 8.3. (s. HP/Aktuelles)

"War gerade bei der Postgasse 8, ein paar Stirnlampen hinbringen. Wahnsinn was da los ist, ein weißer Kleintransporter nach dem anderen kommt an, lässt Kinder mit Frauen aussteigen, lädt Kisten ein, Fahrer Wechsel und fährt wieder ab..."

unglaublich in die Gesichter der Kinder zu schauen"



Eindrücke eines jungen Erwachsenen unserer Pfarre Erlöserkirche!

Die Situation in der Ukraine macht uns fassungslos - umso wichtiger ist es, dabei nicht tatenlos zu bleiben (siehe Beilage)!

PGR Wahl 2022 Mittendrin!

Diesen Monat gibt es als besondere Beilage unseren Informationsflyer für die Pfarrgemeinderatswahlen 2022.

Lesen Sie mehr zu den Kandidatinnen und Kandidaten, über die Wahlzeiten und das Wahllokal sowie über den erstmalig auch angebotenen Modus der Briefwahl im beiliegenden Flyer!



Vor den Vorhang ...

Unsere aktuelle stellvertretende Vorsitzende im PGR, Ruth Lesigang, wird mit Ende der Amtsperiode im PGR aufhören. Sie gibt uns ein kurzes persönliches Resümee!
Interessiert?
Dann lesen Sie weiter auf Seite 3.



Vorschau



◀ Rückblick folgt!

Ausführliche Berichte zum Konzert Dunkel, zum Chor-Workshop, zum Weltgebetstag der Frauen und zu weiteren Veranstaltungen gibt es im folgenden Pfarrblatt!

Uwe Wolff



➤ Wallfahrt!

„Anmeldung für die Wallfahrt nach Maria Schutz ab sofort möglich!“



Von 30.4. bis 1.5. führt die heurige Wallfahrt von Höflein an der Hohen Wand über den Naturpark Sierningtal-Flatzerwand (Mittagessen beim Mostheurigen Scherz, St.Johann am Steinfeld) bis nach Prigglitz bei Gloggnitz (Übernachtung im Gasthof Seelhofer) und am zweiten Tag entlang der historischen Semmeringbahn bis nach Maria Schutz am Fuße des Sonnenwendsteins (Gottesdienst und anschließend Mittagessen beim Kirchenwirt).

Spirituelle Impulse begleiten und prägen das gemeinsame Pilgern. Die Anreise erfolgt öffentlich vom Bahnhof Liesing am Samstag in der Früh, die Rückkehr ist für Sonntag am späteren Nachmittag geplant. Individuelle spätere An- und frühere Abreise sind ebenfalls möglich. Ein Begleitauto transportiert das Gepäck und kann bei Erschöpfung in Anspruch genommen werden.

Über Interesse und Anmeldungen (im Falle einer geplanten Übernachtung wegen der Reservierung bitte zeitnah)

freut sich Alexander Dona
0680 317 15 88
alexandros.dona@gmail.com

➤ Soul Space

Für die Firmlinge!

Am 18.03.2022 gibt es einen Versöhnungsabend für die Firmlinge der Erlöserkirche und der Pfarre St. Erhard. Geplant ist, dass wir uns bewusst Zeit nehmen und auf verschiedenen Ebenen unser Leben reflektieren: Ich und die Welt - Ich und Gott - Ich und Ich. In Form von Stationenbetrieben in beiden Kirchen soll diesem Bewusstwerden Raum gegeben werden. Zum Abschluss gibt es noch einen kleinen gemeinsamen Ausflug mit Nachtwanderung am Georgenberg.

Tessi Dörflinger

➤ Endlich!

16. Ball an der Erlöserkirche!

Es scheint ja so, dass Covid mittlerweile eine kleine nicht mehr zu beachtende Krankheit ist. Diese Stimmung gibt uns Zuversicht, dass unser Ball am 7. Mai 2022 stattfinden kann. Hoffentlich sind auch die Ballbesucher so mutig und trauen sich, die vergessenen Tanzfiguren wieder einzutüben.

Das Ballmotto diesmal heißt:

Tanz in den Frühling
Musik wie beim Ball 2019: Band Broadway
Das Ballkomitee ersucht um zahlreiche Teilnahme und um Werbung zum Ballbesuch.

Ignaz Dona

➤ Bibelteilen

Herzliche Einladung zum Bibelteilen im März: am 29.03.22 um 20:00 lesen wir in einer gemütlichen Runde gemeinsam einen biblischen Text und tauschen unsere Gedanken dazu aus. Geplant ist es wieder auf Zoom, der Link wird auf der Homepage einige Tage davor abrufbar sein.

Tessi Dörflinger

➤ Flohmarkt!

Aus gegebenem Anlass haben wir unsere Hände weit aufgemacht und geben gerne von unseren Flohmarktbeständen Kleidung für die Menschen in der Ukraine.

Dabei unterstützen wir Initiativen sowohl von privaten Personen als auch von kirchlichen Institutionen.

Es sind aber noch jede Menge Kleidung und andere Waren vorhanden für unseren kommenden Flohmarkt.

Wer dem großen Flohmarkt schon entgegen fiebert, kann sich auf den Mai freuen.

Gleich nach Christi Himmelfahrt am 27., 28. und 29. Mai, ist es wieder soweit und wir öffnen unsere Pforten, auch mit der Möglichkeit, im Freien zu verkaufen und darüber hinaus in einem sicheren Corona Setting.

Wir freuen uns jetzt wieder sehr über großzügige Flohmarkt - Waren - Spenden!

Nähere Infos finden Sie wie immer auf der Homepage, in den Newslettern und natürlich auch im direkten Kontakt mit uns.

Rudi Spitzer & Uwe Wolff

Erster Fastensonntag, 6. März
Lk 4, 1-13; Dtn 26, 4-10; Röm 10, 8-13
Zweiter Fastensonntag, 13. März
Lk 9, 28b-36; Gen 15, 5-12.17-18; Phil 3, 17 - 4, 1
Dritter Fastensonntag, 20. März
Lk 13, 1-9; Ex 3, 1-8a.13-15; 1 Kor 10, 1-6.10-12
Vierter Fastensonntag, 27. März
Lk 15, 1-3.11-32; Jos 5, 9a.10-12; 2 Kor 5, 17-21

Die Bibel :
Gottes Wort
für dich!

Interview

WBX



Die Veränderungen der letzten zwei Jahre, dabei vor allem die Wechsel im Team der Hauptamtlichen und natürlich auch die Coronakrise haben die Arbeit im PGR und vor allem auch die Aufgabe als stellvertretende Vorsitzende erschwert. Auch die Zusammenführung der Pfarren in einen Pfarrverband Weinberg Christi und der eklatanten Mangel an hauptamtlichen Mitarbeitern waren besondere Herausforderungen der letzten PGR Periode. Da ist jede zusätzliche Hilfe und Stütze willkommen, beispielsweise durch unsere Pastoralassistentin in spe Magdalena Tschmuck, die wir herzlich willkommen heißen. In den letzten Monaten hat sie durch ihre Umsicht, ihr Wissen, ihre Begabungen und ihre offene und freundliche Art schon die Herzen vieler Gemeindemitglieder erobert. **Was möchtest du dem neuen PGR mitgeben, welche Anliegen sind dir noch wichtig?**

durch ihren caritativen Charakter und durch die caritativen Projekte geprägt wird, dass wir auch bereit sind, uns zukünftigen Herausforderungen wie der Schöpfungsverantwortung zu stellen (siehe EMAS Zertifizierung, Pfarrnetzwerk Asyl, ...) und hoffe, dass auch der zukünftige PGR dazu bereit sein wird.

Auch wenn du jetzt deine Agenden als stellvertretende Vorsitzende und auch als PGR-Mitglied zurücklegst, so wirst du hoffentlich noch weiter in unserer Pfarre aktiv tätig bleiben. Womit dürfen wir bei dir noch rechnen?

Zuerst stehe ich natürlich besonders in der Anfangsphase dem neuen PGR und auch dem/der neuen stellvertretenden Vorsitzenden bei Fragestellungen zur Verfügung, hoffe aber auf ein rasches und umfassendes Einarbeiten der neuen PGR

Liebe Ruth, du hast jetzt lange Jahre im PGR der Erlöserkirche mitgearbeitet und warst die letzten 5 Jahre auch als stellvertretende Vorsitzende tätig. Welche positiven Erfahrungen hast du aus dieser Zeit gewonnen und welche negativen Eindrücke hast du gehabt?

Ich bin im Rahmen meiner PGR Tätigkeit immer mehr in die Rolle hineingewachsen, und besonders in die Rolle der stellvertretenden Vorsitzenden. Von Peter Feigl, der bis 2020 unsere Pfarre geleitet hat, habe ich natürlich viel gelernt. Es war allerdings zu Beginn nicht einfach, in die sehr großen Fußstapfen Gottfried Eßletzbichlers zu treten, der viele Jahre als stv. Vorsitzender die Pfarre geprägt hat. Gemeinsam mit den anderen PGR Mitgliedern und dem Leitungsteam konnten wir als Team wichtige Entscheidungen für die Pfarre treffen und neue Aufgaben entwickeln. Überblick über all die Aktivitäten zu behalten und zuzupacken, sah ich immer als eine meiner wichtigsten Aufgaben als stv. Vorsitzende. Durch unser gemeinsames Engagement konnten viele unserer sozialen Projekte gut am Laufen gehalten werden wie Flohmarkt, Le+O, LMS, zuletzt auch Cafe Zeitreise. Auch die gute Zusammenarbeit in der Gruppe für die Flüchtlingsarbeit hat für mich eine positive Bedeutung gehabt. Es wäre sehr schön, wenn diese fruchtbringende Arbeit im neu formierten Leitungsteam auch wieder funktionieren könnte.



Gemeinsame Sitzungen, Termine und Arbeitslisten sind sicher sehr wichtig, aber das Besondere an der Arbeit im PGR ist die Aufgabe, die einzelnen Personen und ihre individuellen Charismen kennenzulernen, denn nur damit kann die Gemeinschaft funktionieren. Daher ist das Gebot der Stunde in allen Gremien, dass man einander zuhört und die Stärken der Einzelnen erkennt und fördert. Eine wichtige Aufgabe jedes einzelnen PGR Mitglieds ist das Zugehen auf die Menschen, sowohl auf die Gottesdienstbesucher als auch auf kirchenferne Menschen und ihre Nöte sehen. Mir ist es ein Anliegen, dass die Pfarre auch weiterhin sehr stark

Mitglieder in die Materie.

Darüber hinaus werde ich weiter bei einigen caritativen Projekten und Initiativen weitermachen wie Le+O, LMS und Cafe Zeitreise.



Liebe Ruth, ich danke dir für deine Worte, danke dir für deine langjährige, ertragreiche und konstruktive Tätigkeit für die Pfarre und wünsche dir alles erdenklich Gute für die Zukunft.

meint ihr Uwe Wolff



In eigener Sache:

Ein Job für Wafaa!

Meine liebe Nachbarin aus Syrien sucht einen (Halbtags) Job, derzeit eher einfache Arbeit, die in etwa bis 15 Uhr erledigt ist, da sie ihre Kinder danach vom Kindergarten abholen muss. Ihre Deutschkenntnisse liegen in etwa bei Niveau B1. Ihre früheren Tätigkeiten waren im Pflegebereich und im pädagogischen Bereich. Sie kocht übrigens ausgezeichnet.

Meldungen und Anregungen bitte an mich oder die Pfarrkanzlei - Danke!

Pfarrer Harald

Das Parkpickerl

Wir müssen mit der neuen Situation leben!!

Seit dem 1. März gibt es auch in unserem schönen Bezirk Liesing das Parkpickerl.

Das kostet - die im Bezirk Wohnhaften, weil sie zahlen müssen und die im Bezirk Arbeitenden, weil sie hier nicht mehr parken dürfen. Also sind Alternativen gesucht.

Leider kann und darf das nicht unser Pfarr-Parkplatz sein, denn der soll vor allem denjenigen zur Verfügung stehen, die in unserer Pfarre aktiv sind, z.B. im Rahmen von ehrenamtlichen Tätigkeiten oder auch im Rahmen anderer Aktivitäten, die zahlreich in unseren Pfarr-Räumlichkeiten stattfinden.

Aus diesem Grund gibt es jetzt Parkverbotstafeln und Parkkarten, die während der Tätigkeit im Pfarrbereich gut sichtbar hinter die Windschutzscheibe gelegt werden sollen - wichtig ist aber auch, dass diese Karten wieder zurückgegeben werden, wenn man die Pfarre verlässt.

Die Parkkarten sind nummeriert von 1—10 und hängen im Foyer der Pfarre. Mehr als 10 PKW gleichzeitig passen ohnehin nicht auf unseren Grund.

Also auf ein weiterhin freundliches Zusammenleben und mit der Bitte um Ihr Verständnis,

Uwe Wolff für das Pfarrteam

Messen im Pfarrverband

	Sa	Sonntag/Feiertag
Am Spiegeln		09:00
Georgenberg	18:30	09:30
Erlöserkirche	18:30 Basisgemeinde	9:30
St. Erhard	18:30	09:30 18:30
Wochentagsmessen		
Am Spiegeln	fallweise wochentags, bitte tel. nachfragen!	07:00
Georgenberg Mi		18:30
St. Erhard Di, Fr		08:00
Mi		18:30

Blick zum Nachbarn:

Pfarre St. Erhard:

www.pfarremauer.at

Georgenberg:

www.georgenberg.at

Mariapolizentrum:

www.amspiegeln.at

Basisgemeinde Endresstrasse:

www.gemeinde-endresstrasse.at

Evangelische Pfarrgemeinde Liesing:

www.evangel-liesing.at

„Mach mit beim Fastenwürfel“

In der Fastenzeit möchtest du vielleicht auf einige Dinge bewusst verzichten. Z.B kein Fleisch essen, keine Süßigkeiten zu dir nehmen oder das Sonntagsbier austauschen gegen ein Glas Wasser.

Wie funktioniert das? Es wäre schön, wenn du das Geld, das du dabei sparst in den „Fastenwürfel“ steckst.

Am Ende der Fastenzeit kannst du den Würfel bei uns in der Kanzlei abgeben oder in der Sonntagsmesse. Die Summe wird an „Aktion Familienfasttag der Kfbö“ zugunsten der Frauenorganisation auf den Philippinen gespendet.

Wo finde ich die Fastenwürfel? Fastenwürfel werden hinten in der Kirche oder im Foyer aufliegen

Wo kann ich den Würfel abgeben? Entweder zu den Kanzleistunden MO/DO 10-12 Uhr oder Do 16:00-18 Uhr

Oder in der Sonntagsmesse einfach bei der Kollekte.

Wir freuen uns, wenn auch du beim Fastenwürfel mitmachst!

Das Pfarrteam



Neue Le+O Ausgabe:

2. März	10:00—11:30
9. März	10:00—11:30
16. März	10:00—11:30
23. März	10:00—11:30
30. März	10:00—11:30

Halten Sie sich bitte an alle aktuellen Regelungen, sie dienen Ihrem Schutz und dem Schutz der Mitarbeiter.

Le+O

box

Blaue Box
Ihre Fragen, Ideen und Wünsche an den PGR.
Die Box steht beim Eingang vor dem Gitter und darf ruhig weiter gefüttert werden...

			Termine im März
Di	8.3.	9:00 19:00	Gebetskreis Impulsabend in der Fastenzeit
Do	10.3.	15:00 19:00	Cafe Zeitreise Anbetung mit den Schwestern
Di	15.3.	9:00	Gebetskreis
Do-So	17.3. 19.3.	18:00—20:00 17:30—18:30	PGR Wahlen
	20.3.	19:30—20:30 8:30—9:30 10:30—12:00	
	So	13.3.	
Fr	18.3.	18:00	Soulspace Jugend
Di	22.3.	9:00 18:30	Gebetskreis Impulsabend in der Fastenzeit
Do	24.3.	15:00 19:00	Cafe Zeitreise Vesper mit den Schwestern
Di	29.3.	9:00 20:00	Gebetskreis Bibelteilen (voraussichtlich ZOOM)
Do	31.3.	19:00	Vesper mit den Schwestern
			<i>Hinweis: aufgrund der aktuellen Covid-19-Situation sind alle Termine unsicher, bitte daher kurz vorher noch einmal prüfen, z.B. auf der Homepage! www.pfarre-erloeserkirche.at</i>
			Vorschau April
Fr.	8.4.		Ökumenischer Kreuzweg durch Mauer
Do	14.4.		Cafe Zeitreise Gottesdienst Gründonnerstag
Fr	15.4.		Gottesdienst zur Sterbestunde Christi Gedenken der Leiden Christi Grabwache
Sa	16.4.		Speisensegnung für Familien und Kinder Auferstehungsfeier
So	17.4.		Gottesdienst Ostersonntag
Mo	18.4.		Emmausgang Gottesdienst Ostermontag - Verabschiedung Clemens Nowak
So	24.4.		Gottesdienst Tauferneuerung
Do	28.4.		Cafe Zeitreise
Sa—So		30.4—1.5.	Pfarr-Wallfahrt

Live Stream aktiv für spezielle Messen!
Youtubekanal der Pfarre Erlöserkirche



Besuchen Sie „Pfarre Erlöserkirche“ auch auf Facebook!!

Kontakt

Telefon: 01/888 74 30

Email: pfarre.erloeserkirche@katholischekirche.at

Bürostunden: Mo 10:00 - 12:00;

Do 10:00 - 12:00 & 16:00 - 18:00

Achtung! Derzeit nur nach telefonischer Voranmeldung!
(Fr. Ing. Elisabeth Kurz, Sekretärin)

Impressum: Verleger, Herausgeber, Medieninhaber, Redaktion: röm. kath. Pfarre Erlöserkirche
23, Endresstraße 57a (01 888 74 30, pfarre.erloeserkirche@katholischekirche.at, www.pfarre-erloeserkirche.at)
für den Inhalt verantwortlich: Öffentlichkeitsausschuss der Pfarre;
Fotos und Bilder in dieser Ausgabe von Harald Mally, Ali Donà, Ruth Lesigang,
Erwin Könighofer, Uwe Wolff u. a.
Druck: Eigenvervielfältigung, erscheint monatlich.



Die Kandidatinnen und Kandidaten zum Pfarrgemeinderat der Pfarre Erlöserkirche!



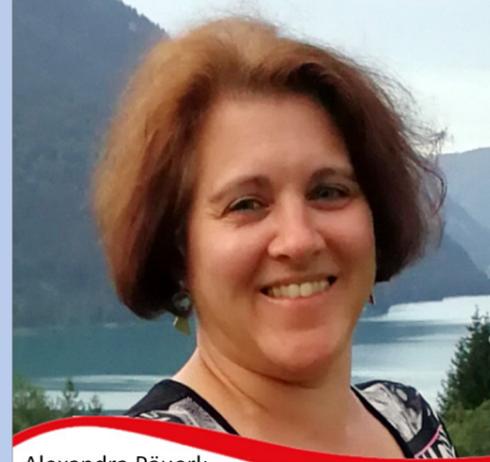
Armin Hinrichs:
„Für mich ist der PGR ein Mosaik aus vielen Interessen und Stärken, umso war in den letzten Jahren vor allem im Jugendpastoralbereich tätig und möchte die Jugend noch mehr in die Gemeinde eingliedern. Die Jugend ist bereits unsere Gegenwart!“

20. März 2022
mittendrin
Pfarrgemeinderatswahl



Isabella Häfner:
„**Stärken:** Teamfähigkeit, Kompromissfindung, offen für Neues, gewissenhaftes Arbeiten
Schwächen: zurückhaltend, perfektionistisch
Ziele: die Interessen und Wünsche der Kinder und der Jugendlichen realisieren, den Austausch zwischen den Pfarren vor allem im Bereich der Jugend fördern.“

20. März 2022
mittendrin
Pfarrgemeinderatswahl



Alexandra Pauerl:
„Ich, Alexandra Pauerl, 48 Jahre, bin in der Personalgemeinde aufgewachsen und wohne im Alten Kloster. Kirche ist für mich Gemeinschaft. Ich möchte ein Bindeglied zwischen allen Gruppen am Ort sein und hoffe mein Organisations-talent und meine finanziellen Kompetenzen einbringen zu können.“

20. März 2022
mittendrin
Pfarrgemeinderatswahl



Richard Krebs:
„**Stärken:** Im Harmony Sheep Chor und als Kantor aktiv Gottesdienste mitgestalten. Als Hobbyimker für die Wahrung der Schöpfung eintreten.
Schwächen: Ich bin kein guter Handwerker und Improvisator.
Ziele: Ich möchte im Weinberg Christi den offeneren Geist der Erlöserkirche weiter wehen lassen. Kirche ist für alle da!“

20. März 2022
mittendrin
Pfarrgemeinderatswahl



Dietlinde Alphart:
„Ich habe 4 erwachsene Söhne und werde demnächst auch Oma. Ich bin verlässlich und kenne keine Scheu davor, in der Öffentlichkeit zu sprechen und die Initiative zu ergreifen. Viel Bewährtes möchte ich weiterführen
Schwerpunkte: Spiritualität, Ökumene, "Eine Welt", Gemeinsam vorwärtsgehen!
Keine Spaltung! Wöchentlich Pfarrkaffee!“

20. März 2022
mittendrin
Pfarrgemeinderatswahl



Luca Zettl:
„Ich möchte erstmals im PGR die Pfarre mitgestalten und Verantwortung übernehmen. Im vergangenen Jahre konnte ich mich mehr einbringen und habe unter anderem die Gottesdienst Livestreams mit aufgezogen. Außerdem möchte ich vor allem den Jugendbereich der Pfarre mehr mitgestalten und die Interessen vertreten.“

20. März 2022
mittendrin
Pfarrgemeinderatswahl



Tessi Dörflinger:
„Bei emotionalen Diskussionen behalte ich analytische, sachliche Perspektiven bei. Wenn sich Besprechungen inhaltslos in die Länge ziehen, werde ich jedoch schnell genervt. In den Pfarrgemeinderat möchte ich Offenheit für die Vielfalt in Gottes Schöpfung, mit dem besonderen Fokus auf die Benachteiligten tragen.“

20. März 2022
mittendrin
Pfarrgemeinderatswahl



Inga Moser:
„Es macht mir Freude, älteren Personen zuzuhören, Kontakte zu eröffnen und zu pflegen. So weit wie möglich, möchte ich auch Hilfe anbieten - oder Hilferufe weiterleiten. Ich fühle mich als Brücke zwischen unseren Stammgästen und "Neuen", zwischen Samstag- und Sonntagsgemeinde, gegen Vereinsamung und Isolation.“

20. März 2022
mittendrin
Pfarrgemeinderatswahl



Bruno Eckert:
„Ich bin 79 Jahre alt, verheiratet, habe 2 Söhne, bin Mitglied im Umweltausschuss und wohne im Pfarrgebiet Atzgersdorf
Stärken: etwas Hausverstand, Anregungen zum Nachdenken.
Schwächen: wenig Durchsetzungskraft. Begegnung auf Augenhöhe, empathischer Umgang miteinander sind mir wichtig.“

20. März 2022
mittendrin
Pfarrgemeinderatswahl



Ignaz Donà:
„**Stärken:** mache mir gerne ein umfassendes Bild vor Entscheidungen, hilfsbereit, Unterstützung in Organisation und Planungen, praktische Hilfestellungen (Flohmarkt, Ball, etc)
Schwächen: ungeduldig, manchmal zu direkt
Ziele: Beitrag zur Förderung der sozialen Interaktion in Anbetracht diverser personeller Änderungen.“

20. März 2022
mittendrin
Pfarrgemeinderatswahl



Uschi Martin:
„Seit mehr als 30 Jahren lebe ich hier auf dem Pfarrgebiet und habe mich immer wieder im Pfarrleben eingebracht. Gerne würde ich im PGR gemeinsam mit anderen arbeiten und Aufgaben übernehmen. Soziales ist mir sehr wichtig, da würde ich mich gerne einbringen, auch das gemeinsame Organisieren von Veranstaltungen macht mir Spaß!“

20. März 2022
mittendrin
Pfarrgemeinderatswahl



Bedeutung der Wahl

Welche Bedeutung hat die Wahl für die Pfarren und die Kirche?

Der gesamte Wahlvorgang ist ein Schritt der Erneuerung und Weiterentwicklung für die Pfarrgemeinden.

Eine hohe Beteiligung bei der Kandidat*innen-Suche, die Bereitschaft vieler, sich als Kandidat*in zur Verfügung zu stellen, und eine hohe Wahlbeteiligung sind wichtige Signale einer lebendigen katholischen Kirche in Österreich.

Sie bringt die Bedeutung von Gott und dem Glauben der Menschen zum Ausdruck und ist zugleich ein Zeichen der vielfältigen Leistungen in den Pfarren.

Welche Bedeutung haben Pfarrgemeinderät*innen für die Pfarre und die Kirche?

Pfarrgemeinderät*innen sind Rückgrat und Knotenpunkt des freiwilligen Engagements in der Kirche. Durch ihren Einsatz gestalten sie aktiv das kirchliche und gesellschaftliche Leben mit. Ohne **diesen Einsatz** wäre in vielen Pfarrgemeinden weder die Seelsorge noch die Erhaltung der pfarrlichen Infrastruktur möglich.

Gemeinsam mit den Priestern nehmen die Frauen und Männer die Lebensumstände der Menschen wahr, deuten diese im Licht des Evangeliums und handeln danach.

www.pfarrgemeinderat.at



Am 20. März 2022 findet die Pfarrgemeinderatswahl in Österreich statt.

Alle wahlberechtigten Katholikinnen und Katholiken, die vor dem 20. März 2022 das 16. Lebensjahr vollendet haben oder jünger sind, aber das Sakrament der Firmung bereits empfangen haben und am Wahltag einen Wohnsitz im Pfarrgebiet haben oder regelmäßig am Leben der Pfarre teilnehmen, sind aktiv wahlberechtigt. Auch Kinder vor Erreichen der Wahlberechtigung haben ein Stimmrecht. Das Stimmrecht wird von den Erziehungsberechtigten ausgeübt.

Für die Wahl in der Erlöserkirche haben sich elf Personen zu einer Kandidatur bereit erklärt, aus denen sieben für die nächsten fünf Jahre in den Pfarrgemeinderat gewählt werden.

Möglichkeit der Stimmabgabe vor Ort

Pfarre Erlöserkirche, 1230, Endresstraße 57A, Pfarrsaal:

Donnerstag, 17. März 2022, 18:00 – 20:00 Uhr

Samstag, 19. März 2022, 17:30 – 18:30 Uhr und 19:30 – 20:30 Uhr

Sonntag, 20. März 2022, 8:30 – 9:30 Uhr und 10:30 – 12:00 Uhr

Bitte die jeweils aktuellen Covid-Vorgaben berücksichtigen!

Möglichkeit einer Briefwahl

Ab sofort kann für jeden Wahlberechtigten ein Briefwahlset angefordert werden. Bei Interesse bitte um:

Bekanntgabe

- der Anzahl der Briefwahlsets (pro stimmberechtigter Person ein Briefwahlset)
- aller Namen der Wählenden

Bestellung bis spätestens 7. März 2022:

- per Email: pfarre.erloeserkirche@katholischekirche.at
- oder telefonisch in der Pfarrkanzlei: 01/888 74 30 zu den Kanzleistunden (Mo: 10-12 Uhr und Donnerstag 10-12 Uhr und 16-18 Uhr)

Abholung in der Pfarre bis spätestens 14. März 2022 :

- zu den Kanzleistunden (Mo: 10:00-12:00 Uhr und Do: 10:00-12:00 Uhr und 16:00-18:00 Uhr)
- nach den Sonntagsmessen ab 20. Februar 2022

Sobald ein Briefwahlset für einen Stimmberechtigten ausgegeben wurde, kann nur mit diesem gewählt werden (postalisch: einlangend bis 18.3.2022 in der Pfarre, durch Abgabe in der Pfarrkanzlei zu den Kanzleistunden oder am Wahltag zu den Wahlzeiten).

Wir sammeln für die Ukraine

Wir unterstützen das griech.-kath. Zentralpfarramt zu St. Barbara, das gemeinsam mit der ukrainischen Gemeinde ein Zentrum in Wien organisiert hat, um den Opfern des Krieges zwischen Russland und der Ukraine zu helfen. Derzeit werden dringend gebraucht:

- Konservierte Lebensmittel (primär Trockenware in Form von kalorienreichen Riegeln)
- Hygieneartikel
- Windeln für Erwachsene
- Stirnlampen
- Schlafsäcke
- Decken

Ihre Spenden können Sie nach den Sonntagsmessen um 10:30 Uhr und zu den Kanzleistunden am Montag zwischen 10:00 - 12:00 Uhr und am Donnerstag zwischen 10:00 - 12:00 und zwischen 16:00 – 18:00 Uhr abgeben.

Wir bringen die Sachspenden regelmäßig zum griechisch-katholischen Zentralpfarramt, von dort werden sie von Freiwilligen zu den notleidenden Menschen gebracht.